

Germany-Halle (Saale): Engineering services

OJ S 24/2018 03/02/2018

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Zoologischer Garten Halle GmbH
National registration number: DE 110/108/91126
Postal address: Fasanenstraße 5a
Town: Halle (Saale)
NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt
Postal code: 06114
Country: Germany
Contact person: Herr Dr. Dennis Müller
E-mail: office@zoo-halle.de
Telephone: +49 345-5203400
Fax: +49 345-5203444
Internet address(es):
Main address: <http://www.zoo-halle.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=185886>
Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address
Additional information can be obtained from another address:
Official name: PROJECTUM Steuerungsgesellschaft mbH
Postal address: Rudolf-Breitscheid-Straße 10
Town: Halle (Saale)
NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt
Postal code: 06110
Country: Germany
Contact person: Dipl.-Kauffrau Peggy Görbig
E-mail: kontakt@projectum-steuerungsgesellschaft.de
Telephone: +49 345-20933260
Fax: +49 345-20933280
Internet address(es):
Main address: <http://www.projectum-steuerungsgesellschaft.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

I.5. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Zoo Parkhaus – Vergabe der technischen Gebäudeausrüstung
Reference number: ZooHalle_03V18_Parkhaus

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Zoologischer Garten Halle GmbH plant den Bau eines Parkhauses mit 104 Parkplätzen für PKW und 20 für Fahrräder. Gegenstand des ausgeschriebenen Auftrages sind Leistungen der technischen Gebäudeausrüstung der LP1-8 gemäß §§53 i.V.m. Anlage 15HOAI2013.

Die Leistungen werden stufenweise/optional beauftragt. Mit dem Zuschlag werden zunächst nur die Leistungen der LP 1-3 beauftragt. Ein unbedingter Rechtsanspruch auf Beauftragung der weiteren Leistungen besteht nicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Auftraggeber einige Leistungen selbst erbringt und einen Projektsteuerer beauftragt hat. Es werden daher nicht alle LP zu 100 % beauftragt.

Es ist vorgesehen, die Umsetzung des Projekts mit Fördermitteln aus dem GRW Förderprogramm zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur zu realisieren. Dazu sind Antragsunterlagen (entsprechend ZBAU) bis spätestens 8/2018 zu erarbeiten.

Anschließend erfolgt die fachliche Prüfung durch den BLSA. Der Neubau soll Mitte 2020 fertiggestellt sein.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Halle (Saale).

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand des ausgeschriebenen Auftrages sind Leistungen der technischen Gebäudeausrüstung der Leistungsphasen 1-8 gemäß Teil 4 der Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung §§ 53 i.V.m. Anlage 15 HOAI 2013.

Die Leistungen werden stufenweise/optional beauftragt. Mit dem Zuschlag werden zunächst nur die Leistungen der Leistungsphasen 1-3 beauftragt. Stufenweise/optional ist vorgesehen, die LP 4, anschließend die LP 5-7 und danach die LP 8 zu beauftragen. Ein unbedingter Rechtsanspruch auf Beauftragung der weiteren Leistungen besteht nicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Auftraggeber einige Leistungen selbst erbringt und einen Projektsteuerer beauftragt hat. Es werden daher nicht alle Leistungsphasen zu 100 % beauftragt.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: interne Projektorganisation / Weighting: 35

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 30/04/2018

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 10 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

1) Prüfung der Teilnahmeanträge auf formale Richtigkeit und Vollständigkeit sowie auf vergaberechtliche Ausschlussgründe. Unvollständige Teilnahmeanträge, welche trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen, weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden;

2) Prüfung, ob die Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheinen, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen);

3) Bewertung erfolgt anhand nachfolgender Bewertungsmatrix:

— Referenzen für Planungsleistungen, 48 Punkte,

— Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Bewerbers, 6 Punkte.

Die vorgenannten Bedingungen hinsichtlich der Referenzen können jeweils durch eine oder unterschiedliche Referenzen nachgewiesen werden. Die genaue Bewertung und deren Abstufung ist der Bewertungsmatrix zu entnehmen.

Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen mit der gleichen Punktzahl und ist die Bewerberzahl nach der oben beschriebenen Auswahl und den dort zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, so wird die Vergabestelle die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los treffen, vgl. § 75 Abs. 6 VgV.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es erfolgt eine optionale stufenweise Beauftragung.

Erste Stufe: Leistungsphase 1-3;

Zweite Stufe: Leistungsphase 4;

Dritte Stufe: Leistungsphase 5-7;

Vierte Stufe: Leistungsphase 8.

Mit dem Zuschlag wird zunächst nur die Planung der technischen Gebäudeausrüstung der Leistungsphasen 1-3 beauftragt.

Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht. Der Auftraggeber behält sich vor, einzelne Stufen auch zusammen zu beauftragen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project:

II.2.14. Additional information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

— Jeder Bewerber darf sich nur einmal bewerben. Das gilt auch für Niederlassungen des Bewerbers, auch wenn Sie wirtschaftlich unabhängig sind;
— Bewerbergemeinschaften sind zugelassen. Mit der Bewerbung ist eine Erklärung über Rechtsform, den bevollmächtigten Vertreter sowie über die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder vorzulegen. Bewerbergemeinschaften müssen sämtliche geforderte Nachweise für alle Mitglieder vorlegen.

- 1) Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft muss erklären, dass weder beim Bewerber noch bei einem Mitglied der Bewerbergemeinschaft Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123 und 124 GWB (Eigenerklärung) vorliegen. Diese Erklärung muss auch jeder qualifizierte Nachunternehmer jeweils für sich abgeben; (siehe Formblatt F)
- 2) Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft muss erklären, ob der Einsatz von qualifizierten Nachunternehmern, die einen Leistungsbestandteil verantworten und auf die sich der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft hinsichtlich ihrer Leistungsfähigkeit stützt, vorgesehen ist. Ist dies der Fall, kann vom Auftraggeber die Vorlage einer Verpflichtungserklärung verlangt werden;
- 3) Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft muss erklären, dass es sich am Vergabeverfahren ausschließlich als Mitglied dieser beteiligt und in keiner anderen Weise als Bewerber an dem Vergabeverfahren beteiligt ist. Er muss weiter erklären, dass es im Falle der Beauftragung gemeinsam mit allen weiteren Mitgliedern gesamtschuldnerisch haftet. Es muss ein bevollmächtigter Vertreter der Bewerbergemeinschaft benannt werden, der berechtigt ist, im Namen der Mitglieder mit Wirkung für und gegen diese rechtsverbindliche Erklärungen im Vergabeverfahren abzugeben und entgegenzunehmen;
- 4) Angabe des Bewerbs zu wirtschaftlichen und/oder rechtlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen. Sollten keine Verknüpfungen bestehen, ist eine Negativerklärung abzugeben;
- 5) Aktueller Auszug der Eintragung des Unternehmens in das Berufs- oder Handelsregistrauszug, nicht älter als 3 Monate;
- 6) Unbedenklichkeitserklärung des Finanzamtes, die nicht älter als 6 Monate ist. Die Frist wird ab dem Tag des Ablaufs der in der Vergabebekanntmachung genannten Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge zurückberechnet; dies gilt auch für den Fall einer nachträglichen Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Diese ist von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft einzureichen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber bzw. die Arbeits- /Bewerbergemeinschaften muss mit der Bewerbung folgende Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vorlegen.

- 1) Angabe der Gesamtumsätze des Bewerbers in den letzten drei Geschäftsjahren gem. § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV (siehe Formblatt C);
- 2) Angabe der Anzahl der insgesamt beschäftigten Mitarbeiter in den letzten drei Geschäftsjahren (siehe Formblatt C);
- 3) Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung, mit Nennung der Deckungssumme gemäß § 45 Abs. 4 Nr. 2 VgV mit einer mind. Deckungssumme von 1 000 000 EUR für Personen- und Sachschäden. Falls derzeit keine Berufshaftpflichtversicherung in der Höhe der geforderten

Deckungssummen besteht, ist die Erklärung eines Versicherers beizufügen, wonach dieser bereit ist, im Auftragsfall eine Betriebshaftpflichtversicherung zu den o. g. Bedingungen mit dem Bewerber abzuschließen. Die Versicherung muss mind. für die Dauer der Ausführungszeit (siehe Ziffer II.2.7) z. b. unbefristet, sich automatisch verlängernd o. ä. abgeschlossen sein oder in Aussicht gestellt sein.

Die Formblätter sind für die Strukturierung der Teilnahmeanträge zwingender Bestandteil.

Minimum level(s) of standards possibly required:

— Berufshaftpflichtversicherung mit einer mind. Deckungssumme von 1 000 000 EUR für Personen- und Sachschäden. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Bestätigung des Versicherers erfüllt werden, mit welcher dieser eine Aufstockung im Auftragsfall bestätigt. Bei Arbeits- /Bewerbergemeinschaften ist die Deckungssumme von allen Mitgliedern (ggf. Objektkonkret) vorzuweisen, siehe auch III.1.2;

— Der durchschnittliche Gesamtumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre muss mindestens 700 000 EUR betragen;

— Die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter des Bewerbs bzw. der Bewerbergemeinschaft der letzten 3 Jahre muss mindestens 3 Personen betragen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Vorlage der Referenzen aus den letzten 5 Jahren über technische Gebäudeausrüstung nach § 53 HOAI 2013 (oder der vergleichbaren Vorgängervorschriften) mit Angabe des Auftraggebers und des dortigen Ansprechpartners und einer Projektbeschreibung, ggf. der Funktion des Bewerbers innerhalb der Bewerbergemeinschaft und der Gesamtbaukosten brutto (siehe auch detailliert Formblatt D) entsprechend nachfolgender Referenzen:

— 1 Referenz technische Gebäudeausrüstung für Neubau Parkhaus/Tiefgarage mit mind. 3 Anlagegruppen (KG 410 - KG 480) und anrechenbaren Kosten* in den Anlagegruppen (KG 410 - KG 480) von insgesamt mind. 300 T € aus den letzten 5 Jahren mit einem Leistungsumfang LP 2-8 nach § 55 HOAI 2013 (max. 6 Pkt);

— 2 Referenzen technische Gebäudeausrüstung – HLS - von mind. 3 Anlagegruppen (KG 410; KG 420; KG 430 oder KG 480) für Neubau eines Hochbauprojektes und anrechenbaren Kosten* in den Anlagegruppen (KG 410 - KG 430 oder KG 480) von mindestens 500 T € aus den letzten 5 Jahren mit einem Leistungsumfang LP 2-7 nach § 55 HOAI 2013 (oder der vergleichbaren Vorgängervorschriften) mit einer abgestuften Bewertung nach der Höhe der Bausumme (max. 8 Pkt);

— 2 Referenzen technische Gebäudeausrüstung – HLS - von mind. 3 Anlagegruppen (KG 410 - KG 430 oder KG 480) für Neubau eines Hochbauprojektes und anrechenbaren Kosten* in den Anlagegruppen (KG 410 - KG 430 oder KG 480) von mindestens 500 T € aus den letzten 5 Jahren mit einem Leistungsumfang LP 8 nach § 55 HOAI 2013 (oder der vergleichbaren Vorgängervorschriften) mit einer abgestuften Bewertung nach der Höhe der Bausumme (max. 8 Pkt);

— 2 Referenzen technische Gebäudeausrüstung – ELT - von mind. 3 Anlagegruppen (KG 440 - KG 470) für Neubau eines Hochbauprojektes und anrechenbaren Kosten* in den Anlagegruppen (KG 440 - KG 470) von mindestens 500 T € aus den letzten 5 Jahren mit einem Leistungsumfang LP 2-7 nach § 55 HOAI 2013 (oder der vergleichbaren Vorgängervorschriften) mit einer abgestuften Bewertung nach der Höhe der Bausumme (max. 10 Punkte);

— 2 Referenzen technische Gebäudeausrüstung – ELT - von mind. 3 Anlagegruppen (KG 440 - KG 470) für Neubau eines Hochbauprojektes und anrechenbaren Kosten* in den Anlagegruppen (KG 440 - KG 470) von mindestens 500 T € aus den letzten 5 Jahren mit einem Leistungsumfang LP 8 nach § 55 HOAI 2013 (oder der vergleichbaren

Vorgängervorschriften) mit einer abgestuften Bewertung nach der Höhe der Bausumme (max. 10 Pkt);

— 1 Referenz technische Gebäudeausrüstung im Hochbau mit Einbindung von Fördermitteln mit einer Planung von mind. 4 Anlagegruppen (KG 410 - KG 480) für ein Hochbauprojekt Neubau/Sanierung mit Fördermitteleinbindung von mindestens 1 Mio. € aus den letzten 5 Jahren mit einem Mindestleistungsumfang LP 2-8 nach § 55 HOAI 2013 (oder der vergleichbaren Vorgängervorschriften) mit einer abgestuften Bewertung nach der Höhe der Fördermittel (max. 6 Pkt);

*anrechenbare Kosten in brutto.

— durchschn. Anzahl der Mitarbeiter des Bewerbs bzw. der Bewerbergemeinschaft der letzten 3 Jahre ab 5 Personen (3 Pkt);

— durchschn. Gesamtumsatz des Bewerbs bzw. der Bewerbergemeinschaft der letzten 3 Jahre ab 1,0 Mio € (3 Pkt).

Bei Arbeits- /Bewerbergemeinschaften sind die geforderten Nachweise von jedem Mitglied der Bewerbung bis Bewerbungstichtag vorzulegen. Für Nachunternehmer ist die Leistungsfähigkeit geeignet nachzuweisen.

Die Formblätter sind für die Strukturierung der Teilnahmeanträge zwingender Bestandteil.

Die vorgenannten Bedingungen hinsichtlich der Referenzen können jeweils durch eine oder unterschiedliche Referenzen nachgewiesen werden. Die genaue Bewertung und deren Abstufung ist der beigefügten Bewertungsmatrix zu entnehmen.

Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen mit der gleichen Punktzahl und ist die Bewerberzahl nach der oben beschriebenen Auswahl und den dort zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, so wird die Vergabestelle die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los treffen, vgl. § 75 Abs. 6 VgV.

Minimum level(s) of standards possibly required:

— Berufshaftpflichtversicherung mit einer mind. Deckungssumme von 1 000 000 Euro für Personen- und Sachschäden. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Bestätigung des Versicherers erfüllt werden, mit welcher dieser eine Aufstockung im Auftragsfall bestätigt. Bei Arbeits- /Bewerbergemeinschaften ist die Deckungssumme von allen Mitgliedern (ggf.

Objektkonkret) vorzuweisen, siehe auch III.1.2;

— Der durchschnittliche Gesamtumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre muss mindestens 700 000 EUR betragen;

— Die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter des Bewerbs bzw. der Bewerbergemeinschaft der letzten 3 Jahre muss mindestens 3 Personen betragen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:
Ingenieure.

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Anlage zur Bekanntmachung.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 05/03/2018 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 16/03/2018

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/04/2018

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Für die Angebotserarbeitung wird keine Entschädigung gezahlt.

Der Auftraggeber behält sich vor, in der KW 15 Präsentationstermine durchzuführen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: 1. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Postal address: Ernst-Kamieth-Staße 2

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06112

Country: Germany

Telephone: +49 345-5140

Fax: +49 345-5141115

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Zoologischer Garten Halle GmbH

Postal address: Fasanenstraße 5a

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06114

Country: Germany

E-mail: office@zoo-halle.de
Telephone: +49 345-5203400
Fax: +49 345-5203444
Internet address: <http://www.zoo-halle.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Erkannte Vergabeverstöße sind innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen zu rügen, § 160 III Nr. 1 GWB Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder erst in der den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zu der in dieser Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Abgabe des Angebots bei der unter Punkt I.1) benannten Stelle zu rügen. Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (bei Ablehnung einer Rüge): spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Vergaberüge des Unternehmens, welches eine Verletzung seiner Rechte nach den §§ 97 ff GWB geltend macht, nicht abhelfen zu wollen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Zoologischer Garten Halle GmbH
Postal address: Fasanenstraße 5a
Town: Halle (Saale)
Postal code: 06114
Country: Germany
E-mail: office@zoo-halle.de
Telephone: +49 345-5203400
Fax: +49 345-5203444
Internet address: <http://www.zoo-halle.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

01/02/2018